

Großartiger Erfolg von Maik Hoffmann bei Landesmeisterschaften

Geschrieben von: Rainer Lepak

Sonntag, den 22. Januar 2017 um 19:43 Uhr -

An diesem Wochenende fanden die Landeseinzelmeisterschaften des Landes Sachsen-Anhalt im Tischtennis in Hettstedt statt. Alles was zur Zeit Rang und Namen in Sachsen-Anhalt hat, war dort vor Ort und das Beste aus unserer Sicht, unser Maik Hoffmann gehört zu diesen besten Tischtennispielern und er war dabei.

Ist allein die Teilnahme an diesen Event bereits Auszeichnung genug, unserem Maik reicht das nicht und er kämpft auch auf so einer Veranstaltung um das maximal Machbare.

Eine Bronzemedaille ist das entsprechende Statussymbol, mit dem er aus Hettstedt zurück kehrt, errungen in der Doppelkonkurrenz, gemeinsam mit seinem Partner Tobias Hübotter von Post TSV Halle. Die Ehrung dazu nahm der Innenminister des Landes Sachsen-Anhalt, Herr Holger Stahlknecht, vor.



Großartiger Erfolg von Maik Hoffmann bei Landesmeisterschaften

Geschrieben von: Rainer Lepak

Sonntag, den 22. Januar 2017 um 19:43 Uhr -

Mit klaren Siegen gegen Büniger / Haase vom TTC Börde Magdeburg und Kollatzsch / Schüttig, einer Kombination aus Schönebeck und Magdeburg schafften die Beiden den Sprung bis in das Halbfinale. Dort warteten dann zwei ganz Große, Robert Roß und Alexander Pazdyka aus Hettstedt auf sie. Mit dem Heimvorteil im Rücken erwiesen sie sich am Ende stärker als unsere Kombination, was aber trotzdem den Gewinn der Bronzemedaille einbrachte.

Pazdyka, der Sieger des Landesranglistenturniers 2016 war entsprechend aufmerksam und gewarnt, zog er doch bei der genannten Veranstaltung im Einzel den Kürzeren gegen Maik.

Trotzdem gelangen Hoffmann und Hübötter einen Satz gegen die Favoriten zu gewinnen.

In der Einzelentscheidung startete Maik am Samstag in der Vorrunde bravourös.



Großartiger Erfolg von Maik Hoffmann bei Landesmeisterschaften

Geschrieben von: Rainer Lepak

Sonntag, den 22. Januar 2017 um 19:43 Uhr -

Zweimal siegte er mit 4:0 nach Sätzen gegen Matthias Gullans vom SV Turbo 90 Dessau und Kristof Szydlowski vom HSV Medizin Magdeburg.

Dann ging es gegen den Gruppenfavoriten, Sebastian Mann vom TTC Börde Magdeburg. Er hatte als Erster die famose Siegesserie von Maik am zweiten Tag des Landesranglistenturniers in Stendal 2016 beenden können.

Auch diesmal erwies er sich als stärker, obwohl Maik auch zwei Sätze gegen ihn gewinnen konnte. Aber als Gruppenzweiter war er trotzdem für das Achtelfinale qualifiziert. Hier würde aber nun ein Gruppenerster einer anderen Gruppe auf ihn warten und mit Mathias Dietrich vom DJK Biederitz war das nicht irgendwer, sondern der spätere Zweitplatzierte dieser Einzelentscheidung. Berücksichtigt man, dass der Gruppensieger in Maik seiner Gruppe, der spätere Bronzemedallengewinner wurde und Beide Gegner, gegen die Maik verloren hat in der Oberliga auf Punktejagd gehen, ist das ein ausgezeichnetes Abschneiden unseres "Eisdorfer Jungen". Herzlichen Glückwunsch Maik.